

MARKUSBOTE



Gemeindebrief der
Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig
in Anger-Crottendorf und Reudnitz
Juni-Juli 2024



	Seite
In eigener Sache	2
Zum Monatspruch	3
Gottesdienste	4 - 5
Kindergarten	6
Kinder & Jugend	7
Gemeinde	8
Rückblick Konfirmation 2024	11
Stadtteilprojekt	10
Kirchenmusik	11
Veranstaltungen	12
Freud und Leid	13
Anschriften und Sprechzeiten	14
Gemeindeguppen	15



In eigener Sache

Liebe Gemeinde,

“Auf zu neuen Ufern“, so könnte man das Titelbild beschreiben, welches auf einer Paddeltour am Pfingstwochenende entstanden ist. Selbst in einem kleinen Faltboot auf den Seen der Ostprignitz ist es ein schönes Gefühl, vom Steg abzulegen, über das Wasser zu gleiten und den Wind, die Sonne und manchmal auch den Regen zu spüren. Das Erkunden unbekannter Seen und Kanäle ist immer wieder spannend. Entlang der Gewässer gibt es dabei viel Unbekanntes zu entdecken und Gottes reiche Schöpfung in Flora und Fauna zu bestaunen.

Nun steht der Sommer vor der Tür und damit auch die Ferienzeit. Vielleicht brechen auch Sie im Urlaub zu neuen, unbekanntem Ufern auf? Auf jeden Fall wünsche ich Ihnen erholsame Ferien voller schöner Erlebnisse, in denen Sie neue Kraft für die Seele tanken können.

Ich grüße Sie herzlich!

Ihr Lutz Schober

Übrigens, unser Grundgesetz ist gerade 75 Jahre alt geworden und am 9. Juni ist Stadtrats- und Europawahl.

Ich bitte Sie dieses nicht selbstverständliche Privileg zu nutzen und zur Wahl zu gehen, damit extreme Kräfte nicht die Demokratie in unserem Land und die Errungenschaften unseres freien Europas gefährden.

Foto links & Titelfoto: Schober

IMPRESSUM

Herausgeber Der Kirchenvorstand

Layout Lutz Schober

V.i.S.d.P. Pfr. H.-Ch. Moosdorf, Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig

Druck

Druckerei Friedrich Pöge e.K.

Auflage

1.000

Zuschriften und Beiträge für die nächste Ausgabe August - September 2024 erbitten wir bis zum 10.07.2024 per E-Mail an: kg.leipzig-dreifaltigkeitskirchgemeinde@evlks.de.

Spenden für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde geben Sie bitte im Pfarramt ab oder überweisen diese auf das Gemeindekonto (Seite 14).

Monatspruch Juli: Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.

Ex 23,2

Wie hältst du's mit der Demokratie?

Kein Zweifel: Auch, wenn es einige gibt, die neidisch auf die Eleganz der Auftritte des englischen Königshauses schauen (gegen die eine Audienz des Bundespräsidenten zu nichts verblasst), auch, wenn vereinzelt Leute nach einem „starken Mann“ rufen, der Ordnung schafft und Deutschland wieder zu altem Ruhm verhelfen soll – meistens ist man sich doch einig: Demokratie ist – jedenfalls bis Gott seine Herrschaft über diese Erde aufrichtet – die beste staatliche Organisationsform, die wir haben. Daran ändert auch nichts, dass wir spüren: Mehr Demokratie ist auch immer mit mehr Bürokratie verbunden und wir natürlich bei Weitem nicht mit allen demokratischen Entscheidungen zufrieden sind. (Besonders dann nicht, wenn sie nicht unseren Vorstellungen entsprechen).

Aber genau da stoßen wir auf eine wichtige Frage: Was ist, wenn die Mehrheit des Volkes Entscheidungen trifft, die wir mit unserem Gewissen, mit unseren christlich-ethischen Vorstellungen nicht vereinbaren können?

In der Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung der Evang. Kirche in Deutschland im vergangenen Herbst (die gibt es alle 10 Jahre) wurde das erste Mal in der Geschichte Deutschlands festgestellt, dass weniger als die Hälfte der Einwohner einer der beiden großen christlichen Kirchen angehören. OK, nur etwas mehr als 1/3 bezeichnet sich tatsächlich als „nicht religiös“. Aber – wenn das so weitergeht – bedeutet das etwa, dass Gott „abgewählt“ wird. Wir haben dann als Christen im „christlichen Abendland“ mit unseren ethischen und moralischen Vorstellungen keine Mehrheit mehr. Heißt das dann, wir müssen uns wohl oder übel der Mehrheitsmeinung anschließen?

Die Frage ist doch: Werden Wahrheiten ebenso demokratisch festgelegt, wie z.B. Gesetze und Verhaltensrichtlinien? Also z.B.: Wenn die demokratische Mehrheit nicht

mehr an die Existenz Gottes glaubt, dann gibt es ihn eben auch nicht? Oder – etwas praktischer: Wenn die demokratische Mehrheit einer Stadt die Meinung vertritt: Wir wollen hier keine fremden Menschen haben, dann müssen alle sich dieser Meinung anschließen und die Stadt wird zur „ausländerfreien Zone“, auch gegen das an Klarheit kaum zu übertreffende Gebot Gottes?

Nein! Sagt Gottes Wort. Es gibt eine Wahrheit, einen Verhaltenscodex, der über den menschlichen Wahrheiten steht, auch über demokratisch festgestellten. Es gibt ein „Gottesgesetz“, das gut für uns und für andere ist, und dessen Einhaltung Gott von seinen Menschen fordert. Nicht aus göttlicher Allmachts-Willkür, sondern, weil es das Beste für die Menschen ist, tut er das.

Freilich sollte man sich gut überlegen, wann es notwendig ist, sich gegen die Mehrheit zu stellen. Die „Gottes-Karte“ zu ziehen, die alle anderen sticht, nur um die eigene Überzeugung durchzusetzen – das geht gar nicht. Dazu ist es unbedingt nötig, sich von Gottes Willen bestimmen zu lassen, mit ihm in enger Verbindung zu stehen.

Weil aber genau das viele Menschen nicht mehr wollen, sieht es in unserem Land für die Demokratie trüb aus, fürchte ich. Denn wer schützt dann die „Volks-Herrschaft“ noch vor einem irregeleiteten „Volks-Willen“, fragt sich Ihr Pfarrer

Hans - Christian Joerdorf

Gottesdienste im Juni

Monatsspruch:

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet! Ex 14, 13 (E)

- 02.06.** | 11.00 Uhr **1. Sonntag nach Trinitatis**
„Alles aus – Liebe“, Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest auf dem Markt
Kollekte für die Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus
- 09.06.** | 10.00 Uhr **2. Sonntag nach Trinitatis**
Familienkirche, Trinitatiskirche
14.00 Uhr Gottesdienst für alle Schwesterkirchgemeinden zur Verabschiedung von Pfarrerin Busch in der Marienkirche Stötteritz mit Sup. Feydt, anschließend Kirchenkaffee im Pfarrgarten
18.00 Uhr Abends ma(h)l Gott, Markuskapelle
Kollekte für die kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit
- 16.06.** | 10.00 Uhr **3. Sonntag nach Trinitatis**
Familiengottesdienst "Viel zu entdecken" mit Verabschiedung der Schulanfänger aus dem Kindergarten, Trinitatiskirche
Kollekte für die eigene Gemeinde
- 23.06.** | 10.00 Uhr **4. Sonntag nach Trinitatis**
Abendmahlsgottesdienst, Trinitatiskirche, Pfarrerin Busch
Kollekte für die eigene Gemeinde
11.00 Uhr Familienbrunch in der Dresdner59
- 24.06.** | 18.00 Uhr **Johannistag**
Andacht mit den Posaunenchören der Schwesterkirchgemeinden auf dem Stötteritzer Friedhof
- 30.06.** | 10.00 Uhr **5. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst mit dem Kirchenchor aus Oppach, Trinitatiskirche
Kollekte für die Arbeitslosenarbeit

Monatsspruch:

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.

Ex 23,2 (E)

07.07. | 10.00 Uhr
6. Sonntag nach Trinitatis
Abendmahlsgottesdienst, Markuskapelle
Kollekte für die eigene Gemeinde

14.07. | 11.00 Uhr
18.00 Uhr
7. Sonntag nach Trinitatis
ZOOM-Gottesdienst (siehe Seite 12)
Abends ma(h)l Gott, Markuskapelle
Kollekte für die Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude

21.07. | 10.00 Uhr
8. Sonntag nach Trinitatis
Abendmahlsgottesdienst, Trinitatiskirche
Kollekte für die eigene Gemeinde

28.07. | 10.00 Uhr
9. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst, Trinitatiskirche
Kollekte für die eigene Gemeinde

04.08. | 10.00 Uhr
10. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst, Markuskapelle
Kollekte für Evangelische Schulen

Kindergarten

Abschiedsgeschenk



Foto: Kindergarten

„Endlich!“ werden die Erzieherinnen gedacht haben, als diese beiden hübschen Bänke für draußen hier auf-

tauchten. Mit Liedvers und Vögelchen! Schon seit vielen Jahren von den Mitarbeiterinnen gewünscht, nun von Angela als Abschiedsgeschenk an den Kindergarten Wirklichkeit geworden. Danke, liebe Angela!



Manche mögens weiß...?

Seit einigen Wochen wird samstags auf die Mauer gemalt. Natürlich nur erlaubt!



Wir haben schon einige große und kleine Spenden für die Wandgestaltung erhalten.

Vielen Dank! Die kleine Wand ist schon fertig, aber für die große Giebelwand reicht es noch nicht. Deshalb freuen wir uns über weitere Beiträge.

Fotos: Kindergarten

Eine Blaumeise fliegt aus.....

Hier kommen viele liebe Abschiedsgrüße aus unserem wunderschönen Kindergarten. Vor 18 Jahren begann unser Ausflug von Braunschweig nach Leipzig. Eine kurze Station sollte es hier werden. Doch unser Weg sollte ein anderer sein. Und so sind es viele Jahre in Leipzig geworden und fast 16 Jahre davon im Trinitatiskindergarten. Dieser Kindergarten mit all seinen Kindern, Eltern und Kollegen ist zu einem wichtigen Herzensort für mich geworden. Wir haben hier gemeinsam so viel Schönes auf den Weg gebracht und arbeiten in einer ganz besonderen Gemeinschaft. Ein kleines, familiäres Haus soll es sein und ist es geworden. Hier kennt sich jeder und die Kinder können behütet und glücklich wachsen. Für mich wird es nun Zeit für etwas Neues. Ich nehme sehr viele schöne Erinnerungen mit, die mir den Abschied erleichtern. Ich bin unendlich dankbar für dieses herrliche Team aus unter-

schiedlichen Persönlichkeiten, die meine Arbeit mit den Kindern sehr bereichert haben. Besonders schätze ich auch die Erfahrungen als stellvertretende Leiterin an der Seite von Alexander Herfort, die mich manchmal besonders gefordert aber auch sehr erfüllt haben. So sage ich jetzt voll Dankbarkeit auf Wiedersehen und wünsche dem Kindergarten Gottes Segen und grüße alle ganz herzlich!



Eure Angela Terveen-Fischer

Der neue Konfi-Kurs

Der neue Konfi-Kurs ab der 7. Klasse beginnt am 27. August 2024 immer dienstags um 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Erlöserkirche Thonberg.

Herzlich eingeladen und willkommen sind alle interessierten Jugendlichen. Die Taufe ist keine Voraussetzung zur Teilnahme.

In den anderthalb Jahren bis zur Konfirmation 2026 wollen wir miteinander im Gespräch über Gott und die Welt sein. Wir möchten Fragen nachgehen, die Euch unter den Nägeln brennen, wichtige Glaubensinhalte kennenlernen und reflektieren, singen, beten, spielen, auf Rüst- und Freizeiten bzw. den Evangelischen Kirchentag fahren, Jesus folgen und diskutieren, was Christ und

Christin sein heute in dieser Welt bedeutet. Die Konfi-Arbeit ist im Schwesterkirchgemeindebund organisiert. In der 7. Klasse treffen wir uns in der Erlöserkirche in Thonberg und in der 8. Klasse im Pfarrhaus Stötteritz. Konfirmiert werden die Jugendlichen in ihrer Wunschkirche unserer 3 Gemeinden.

Der erste Konfi- und Elternabend findet am 20. August um 18.00 Uhr in der Erlöserkirche Thonberg statt.

Wir freuen uns auf Euch und Sie!

Pfarrer Sebastian Keller & Pfarrer Hans-Christian Moosdorf

Ziemlich beste Freunde

Was macht eine echte Freundschaft aus? Dieser Frage gingen Kinder der 1. bis 6. Klassen aus Stötteritz, Thonberg und Anger-Crottendorf im Rahmen der diesjährigen **Christenlehre-Übernachtung am 3. Mai 2024** im Gemeindehaus Stötteritz nach.

Gemeinsam hörten wir die Geschichte von den besten Freunden David und Jonatan und lauschten den Erzählungen König Sauls in der Höhle. Nach einem durch viele Helfer angerichteten leckeren Abendbrot ging es hinaus in den dunklen Wald, wo die Junge Gemeinde bereits eine Schnitzeljagd mit mehreren Stationen vorbereitet hatte. Manche der Aufgaben waren ganz schön knifflig, so dass wir etwas später als geplant mit dem gefundenen Schatz wieder am Gemeindehaus eintrafen. Die meisten der jüngeren Teilnehmer fielen dann auch schon in ihre Schlafsäcke, während sich die jugendlichen Helfer der JG noch eine Weile im Tischtenniskeller die Nacht vertrieben.

Allerdings „rächte“ sich dies schon am

nächsten Morgen, als die ersten Kinder bereits recht zeitig fröhlich auf den Beinen waren. Nach einem liebevollen Muntermacherfrühstück, unterstützt durch ebenso unverdrossene Frühaufsteher, gab es noch etwas Neues: ein Lagerfeuer am Morgen (welches am Abend zuvor der fortgeschrittenen Stunde zum Opfer gefallen war).

Eine Basteleinheit rundete die Veranstaltung ab und so gingen alle mit einem tollen Erlebnis und vielleicht auch neuen echten Freunden nach Hause. Und etliche JGler gönnten sich an diesem Tag ein Mittags-





Foto: M. Taut

Rückblick Gemeidenachmittag- Zum Gedenknachmittag eines 500-Jährigen

Wer hat uns an so schön gedeckten Kaffeetischen am Nachmittag des 7. Mai 2024 so zahlreich zusammengeführt? Es war ein ehrenwerter Jubilar - es war ein Buch! Vor 500 Jahren, 1524, erschien unser erstes evang.-luth. Gesangbuch. Ein frühes Zeugnis der Reformation, zunächst mit acht Liedern, meist von Martin Luther. Neben der Bibel ist es die wertvollste Glaubens- und Lebenshilfe unseres Christseins durch 500 Jahre. Welch ein geistlicher und literarischer Schatz!

Herr Pfarrer Moosdorf hat uns in die Anfänge dieses Schatzes mit reicher Information eingeführt. Danke dafür! Fünf Bücher stellte er uns vor: unser traditionelles Gesangbuch, das neue rote „Singt von Hoffnung“, ein Ergänzungsheft für weitere neue Lieder, zwei Begleitbücher für Sterbelieder und für Taufe und Hochzeit.

Während des frohen Kaffeetrinkens wurden sehr alte Gesangbücher von einzelnen Teil-

nehmern vorgestellt: das älteste von Herrn Opitz' Vorfahren mütterlicherseits von 1796, ein anderes als Konfirmationsgeschenk für mich von meiner Patentante von 1925. Manche andere Erinnerungen an historische Gesangbücher machten im Gespräch die Runde, z. B. ein kleines Gesangheft speziell für den Kindergottesdienst aus den 40ziger Jahren von Frau Loschke.

Das Singen macht im Gemeindeleben von heute nach wie vor seinen Lauf: Das bezeugten die Kinder der Kurrende unter Leitung unserer Kantordin Frau Sondershaus. Welche Freude lösten diese Kinder mit ihren Liedern aus. Vom frohen Singen lebt unsere Kirche auch in den kommenden Generationen. Am Ende vereinigte uns der Kanon „Dona nobis pacem“.

Der ehrenwerte Jubilar, unser Gesangbuch, lebt!

Ganz still grüßte uns an unseren Plätzen auch die liebevolle Bastelarbeit von Marianne Taut. Dank ihr und allen treuen Helfern an diesem Nachmittag.

Andreas Alberti



Evangelisches Gesangbuch

Rückblick Konfirmation 2024



Unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Schwesterkirchverbund sind:

Lydia Bänsch, Wiebke Bauersfeld, Meta Brüggemann, Hannes Hahn, Tilman Hahn, Lina Hartmann, Astrid Heckmann, Johann Heimpold, Mathilda Heintz, August Herfort, Charlotte Kirchhof, Gregor Kolbe, Johann Kramer, Arthur Kühne, Isabella Malecki, Moritz Meyer, Arthur Rabe, Gustav Rabe, Pauline Sacher, Johanna Sehafer, Gregor Sichardt, Clemens Stinshoff, Theodor Teichmann

Wir freuen uns mit allen Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihren Familien. Wir wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen!



Aktuelle Informationen und regelmäßige Veranstaltungen finden Sie im Netz unter :
www.dresdner59.de oder
www.facebook.com/dresdner59
www.instagram.com/dresdner59_stadtteilprojekt/

Neuigkeiten aus der DRESDNER59

Mit dem Juni gibt es folgende neue Veranstaltungen in der DRESDNER59, die auch für Menschen aus der Gemeinde interessant sein könnten:

- ▶ Wir freuen uns am Montag 14.00 - 15.00 Uhr und am Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr zwei neue Yogakurse mit neuen Anleiterinnen anbieten zu können. Nehmen Sie bei Interesse mit uns Kontakt auf.
- ▶ Wir laden ein, sich uns zur Großdemo "Demokratie verteidigen" am 8. Juni anzuschließen. Es ist die letzte Möglichkeit vor der Europawahl noch einmal dezidiert öffentlich auf die Gefahren durch rechtsgerichtete Parteien in unseren Parlamenten hinzuweisen. Wir treffen uns 14:30 Uhr vor der DD59, um gemeinsam zur Demonstration zu gehen.
- ▶ Nach dem Marktgottesdienst am 2. Juni brechen wir zu einer Fahrradtour vom Markt nach Pödelwitz auf.
- ▶ Ein neues Projekt aus unserem Haus bringt unsere erfolgreiche Caféarbeit in Not- und Gemeinschaftsunterkünfte. Wenn Sie Lust haben als Gesprächspartnerin aller 14 Tage unsere hauptamtliche Mitarbeiterin Alina Paul im Ehrenamt in eine der Unterkünfte zu begleiten oder Informationen dazu brauchen, wenden Sie sich an Pfarrer Vorwergk.
- ▶ In den Ferien gestalten wir vom 24.-28. Juni eine Ferienwoche für Kinder täglich von 9.00 - 16.00 Uhr mit Ausflügen in der Stadt, Basteleien und manchem mehr für Kinder von 6-12 Jahren. Unkostenbeitrag 30€ für die Woche, Anmeldeschluss am 17. Juni. Wir suchen ebenso noch Jugendliche ab 14 Jahren, die Lust haben sich als Teamer:innen zu beteiligen. Bitte dazu schnell melden.
- ▶ Für eine längere Übergangszeit suchen wir für die DRESDNER59 einen neuen Hausmeister auf ehrenamtlicher Basis mit einer Aufwandsentschädigung. Viele unterschiedliche Menschen nutzen unsere Räume. Um dem entstehenden Verschleiß und kleineren Schäden entgegenzuwirken, suchen wir Ihr handwerkliches Geschick im turbulenten Umfeld. Sprechen Sie einen unserer Pfarrer an.

Kurrendemusical

Nun ist es bald soweit!

Die Kurrendekinder proben fleißig seit März das Musical „Joseph und seine Brüder“. Da müssen die Lieder und Dialogtexte auswendig gelernt werden, das „Schauspielern und deutliches Sprechen“ immer und immer wieder geübt und Requisiten und Kostüme besorgt werden. Die Frage, ob mit oder ohne

Bärte gespielt wird, ist noch zu klären und ganz wichtig: Wie geht das alles mit den Mikros.

Zu unserem Sommerfest am Samstag, 15. Juni, 15.00 Uhr, wird die 1. Aufführung zu erleben sein und am Sonntag, 16. Juni, 17.00 Uhr, die 2. Aufführung in der Auenkirche in Markkleeberg/Ost.

Herzliche Einladung zur Rüstzeit

Possenhain klitzeklein 3.0

für Menschen mit und ohne Behinderung

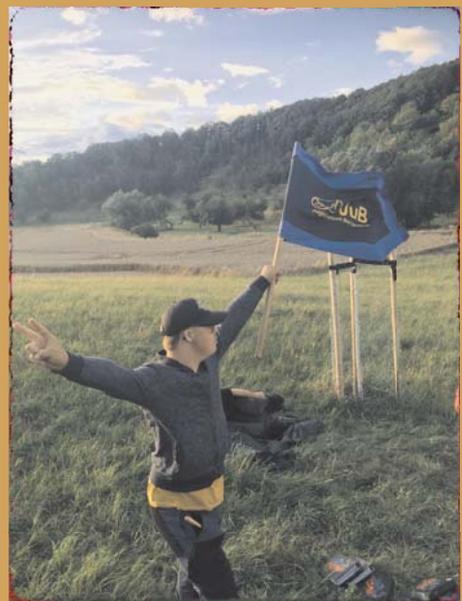
08.07.-14.07.2024

Jesus hat gesagt, dass er bei uns ist.
Wir müssen nur zu zweit oder zu dritt sein.
Das wollen wir machen.

Wir wollen uns treffen und gemeinsam leben. Wir werden gemeinsam beten, singen, kochen und essen, Feuer machen, Gottesdienst feiern, auf einer Wiese liegen, Geschichten von Gott hören, uns helfen und zuhören. Man kann im Haus schlafen oder im Garten zelten.

Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**

Anmeldung an Otto & Sophie:
ottowilhelmpaul@inventati.org
0162 4310230



 **JuB**
Jugendarbeit Barrierefrei

Veranstaltungen

- 02.06.** **Ökumenischer Gottesdienst zum Leipziger Stadtfest,**
„Alles aus - Liebe“ auf dem Markt
10.30 Uhr Vorprogramm mit Verleihung des Leipziger Ökumenepreises
11.00 Uhr Gottesdienst, mit Gebärdendolmetscher
Dialogpredigt von Sup. Feydt und Probst Giele
Der Gottesdienst wird vorbereitet vom Stadtökumenekreis Leipzig.

15. -16.06. **Sommerfest von Gemeinde und Kindergarten**

Sommer – Sonne – Sonnenbrand

Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich ein, mitten im Sommer – vielleicht aus Ihrem Urlaubsort – an unserem Urlauber-Gottesdienst teilzunehmen.

Am Sonntag, 14. Juli um 11:00 Uhr sind wir im Internet zu erleben und freuen uns darauf, Ihnen dort zu begegnen.

Den Zoom-Link finden Sie auf unserer Homepage und auf <https://www.erloeserkirche-leipzig.de>.

Mit der Meeting-ID: 671 7999 9891 und dem Kenncode: 130795

können Sie von überall auf der Welt den

Gottesdienst in der Erlöserkirche in Thonberg besuchen.

Am schönsten wäre es natürlich, Sie würden sich aktiv beteiligen. Erzählen Sie den anderen Teilnehmern, was Sie begeistert, aber auch, wo Sie auf Schwierigkeiten gestoßen sind. Sie können einen Gruß schicken, ein Gebetsanliegen ausbreiten oder nur ein paar Worte über Land und Leute Ihres Urlaubsortes erzählen.

Wir sind schon ganz gespannt, wer in diesem Jahr mitmachen wird.

Pfr. Keller und Pfr. Moosdorf

Vorankündigungen:

Seniorenausfahrt

Der Termin für die diesjährige Seniorenausfahrt ist Mittwoch, der 28.08.2024, ab 13.00 Uhr.

Wir werden den Geschichtenhof Wyhra besuchen, dort lernen wir bei einem Kaffeeklatsch das Leben auf einem sächsischen Bauernhof in der Zeit um 1900 kennen. Die

Abschlussandacht wird in der Stadtkirche St. Marien in Borna stattfinden.

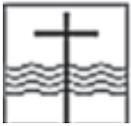
Hinweise für die Anmeldung und weitere Einzelheiten finden Sie im nächsten Markusboten.

Veronika Walther
und der Diakonieausschuss

Familienrüstzeit in den Herbstferien

Herzliche Einladung vom 9. bis 13. Oktober 2024 nach Zehren bei Meißen. Ein tolles Programm unter dem Motto "BEZIEHUNGSWEISE" erwartet euch. Anmeldungen ab

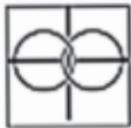
sofort an Anja oder Norman Jäckel: 0341 2319743 oder [familienruestzeit\[at\]norman-jaeckel.de](mailto:familienruestzeit@norman-jaeckel.de)

**Getauft wurde:**

Carsten Kups

**Konfirmiert wurden:**

August Herfort, Johann Kramer, Arthur Rabe, Gustav Rabe und Gregor Sichardt

**Eingesegnet zum Ehejubiläum wurden:**

Hannelore und Egon Jadatz zur Diamanten Hochzeit

**Bestattet wurde:**

Manfred Geyer, 86 Jahre

*Jesus spricht: Ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.
Johannes 16,22*

Sommerfest „Viel zu entdecken!“ 15. & 16. Juni 2024

15.6.

ab 13.00 Uhr	Aufbau
15.00 Uhr	Eröffnung mit dem Musical „Joseph und seine Brüder“ anschl. Kaffeetrinken, musikalisch begleitet vom Posaunenchor
16.30 Uhr	viele Angebote für Kinder und Erwachsene
18.00 Uhr	Abendandacht
18.30 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Abendprogramm mit Lesung und Musik



Foto: Schober

16.6.

10.30 Uhr	Familiengottesdienst „Viel zu entdecken“ mit Verabschiedung der Schulanfänger
-----------	--

Es werden für viele Aufgaben noch Helfer gesucht (Auf- und Abbau, Essen- und Getränkeausgabe, Kuchen backen, Salat zubereiten). Dazu gibt es seit 24. Mai Listen in Kirche, Pfarramt und Kindergarten, in die Sie sich eintragen können. Sie können sich auch gern telefonisch melden! Nur wenn viele mit anfassern, wird es ein schönes Fest!

Anschriften und Sprechzeiten

Trinitatiskirche Markuskapelle

Theodor-Neubauer-Straße 16, 04318 Leipzig
Dresdner Straße 59, 04317 Leipzig

Pfarramt Öffnungszeiten

Dresdner Straße 59, 04317 Leipzig
Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 11.00 Uhr



Kontakt

Verwaltungsmitarbeiterinnen
Frau J. Winkler, Frau A. Hamann, Herr V. Pretzer
Tel.: 0341/ 6880335 und 6880428, Fax: 6810695
E-Mail: kg.leipzig-dreifaltigkeitskirchengemeinde@evlks.de
www.dreifaltigkeitskirchengemeinde-leipzig.de

Internet

Bankverbindung (Kirchgeld & Spenden)

Sparkasse Leipzig, Empfänger: Dreifaltigkeitskirchengemeinde Leipzig
IBAN DE 49 8605 5592 1133 1020 14
BIC WELADE8LXXX

Pfarrer

Pfarrer H.-C. Moosdorf Tel.: 0341/23037000
E-Mail: h-ch.moosdorf@t-online.de
Pfarrer S. Vorwergk Tel.: 0171/2152441
E-Mail: stephan.vorwergk@evlks.de
Pfarramt:
Dienstag 17.00-18.00 Uhr
Th.-Neubauer-Str. 32: Mittwoch 17.30-19.00 Uhr

Sprechzeiten Pfr. Moosdorf

Kantorin

Annette Sondershaus Tel.: 01590/6828089
E-Mail: annette.gross@evlks.de

Gemeindepädagogin

Lydia Geipel Tel.: 01577/1978862
E-Mail: lydia.geipel@evlks.de

Stadtteilprojekt

Pfarrer Stephan Vorwergk Tel.: 0171/2152441
Dresdner Straße 59 E-Mail: dresdner59.leipzig@evlks.de
www.facebook.com/Dresdner59
www.dresdner59.de

Kindergarten

Alexander Herfort Tel.: 0341/6994793
Kohlgartenweg 3

Sprechzeiten

Dienstag 14.30 - 16.30 Uhr E-Mail: ev.kindergarten.trinitatis@web.de

Schwester- gemeinden

Erlöserkirchengemeinde Leipzig Thonberg Tel.: 0341/9902398
www.erloeserkerche-leipzig.de
Marienkirchengemeinde Leipzig Stötteritz Tel.: 0341/8621646
www.marienkerche-leipzig.de

Krankenhaus- seelsorge

Parkkrankenhaus/
Herzzentrum Pfrn. Starke Tel.: 0341/8641120
Unikliniken Pfr. Böhme, Pfr. Bauer Tel.: 0341/9715965
St. Georg Pfr. Rebner Tel.: 0341/9092092

Telefonseelsorge

(kostenlos) 0800-1110111 und 0800-1110222

Seniorentanz	montags 10.00 - 11.30 Uhr		
Israelischer Tanzkreis	dienstags 19.00 Uhr mit Frau Eichler-Redzic in Reudnitz		
Gymnastik	montags 14.30 Uhr im Gemeinderaum Sellerhäuser Str. 7		
Bibelstunde	20.06. und 18.07. in Reudnitz, jeweils 14.30 Uhr		
Gebetskreis	13.06., 27.6., 11.07., 25.07., jeweils 18.00 Uhr im Anbau		
Kurrende	dienstags	16.30 - 17.30 Uhr	
Kantorei	montags	19.30 Uhr	
Posaunenchor	dienstags	19.30 Uhr	
Markuschor	mittwochs	18.30 Uhr in der Dresdner59	
Besuchsdienst	Dienstag	30.07., 14.00 Uhr	
Eltern-Kind-Café (Krabbelkreis)	donnerstags	9.30 Uhr - 11.00 Uhr in der Dresdner59/Spielplatz für alle 0-2-jährigen Kinder mit Eltern Ansprechpartnerin: Anja Jäckel (Tel.: 0341/2319743)	
Kinderkirche (Christenlehre)	mittwochs	15.15 Uhr	1.-3. Klasse
		16.30 Uhr	4.-6. Klasse
Konfirmanden	dienstags	17.00 Uhr	8. Klasse in Stötteritz
	donnerstags	17.30 Uhr	7. Klasse in Thonberg
Junge Gemeinde	mittwochs	18.15 Uhr	im Anbau
Nachbarschaftscafé	Mo. - Fr.	15.00-17.30 Uhr	

"Viel zu entdecken"

2024

Sommerfest

am 15. + 16. Juni
Programm auf Seite 13

